



Otto-Schokoll-Höhenweg



Otto-Schokoll-Höhenweg



Otto-Schokoll-Höhenweg

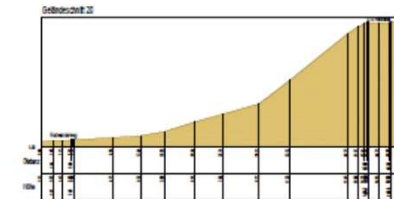
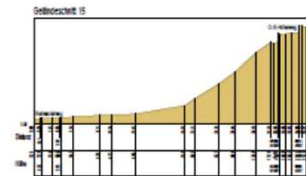
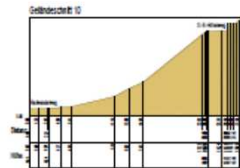
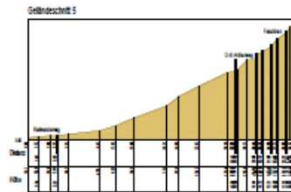
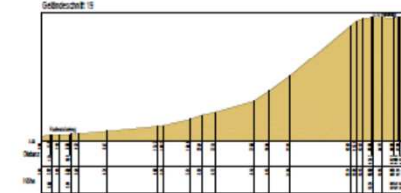
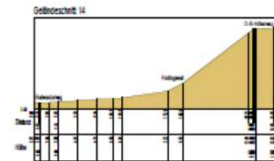
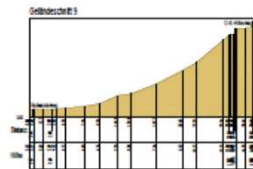
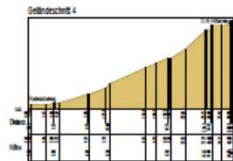
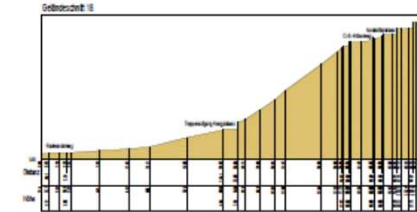
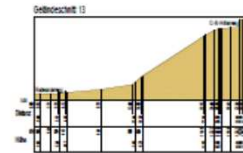
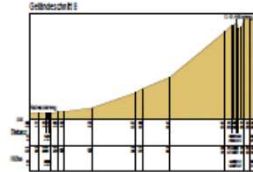
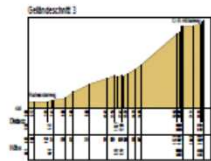
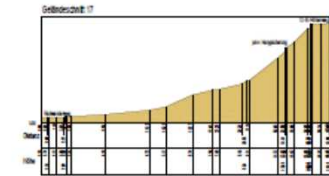
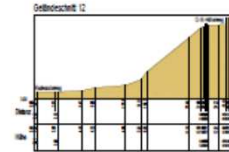
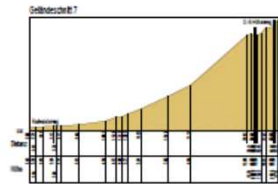
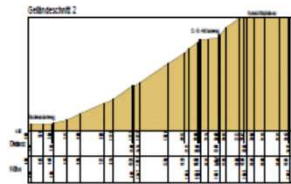
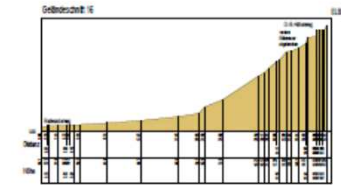
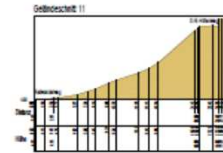
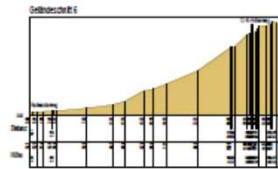
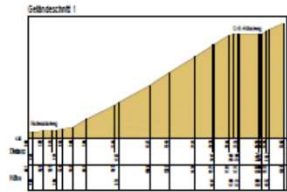


Faunistische Kartierung



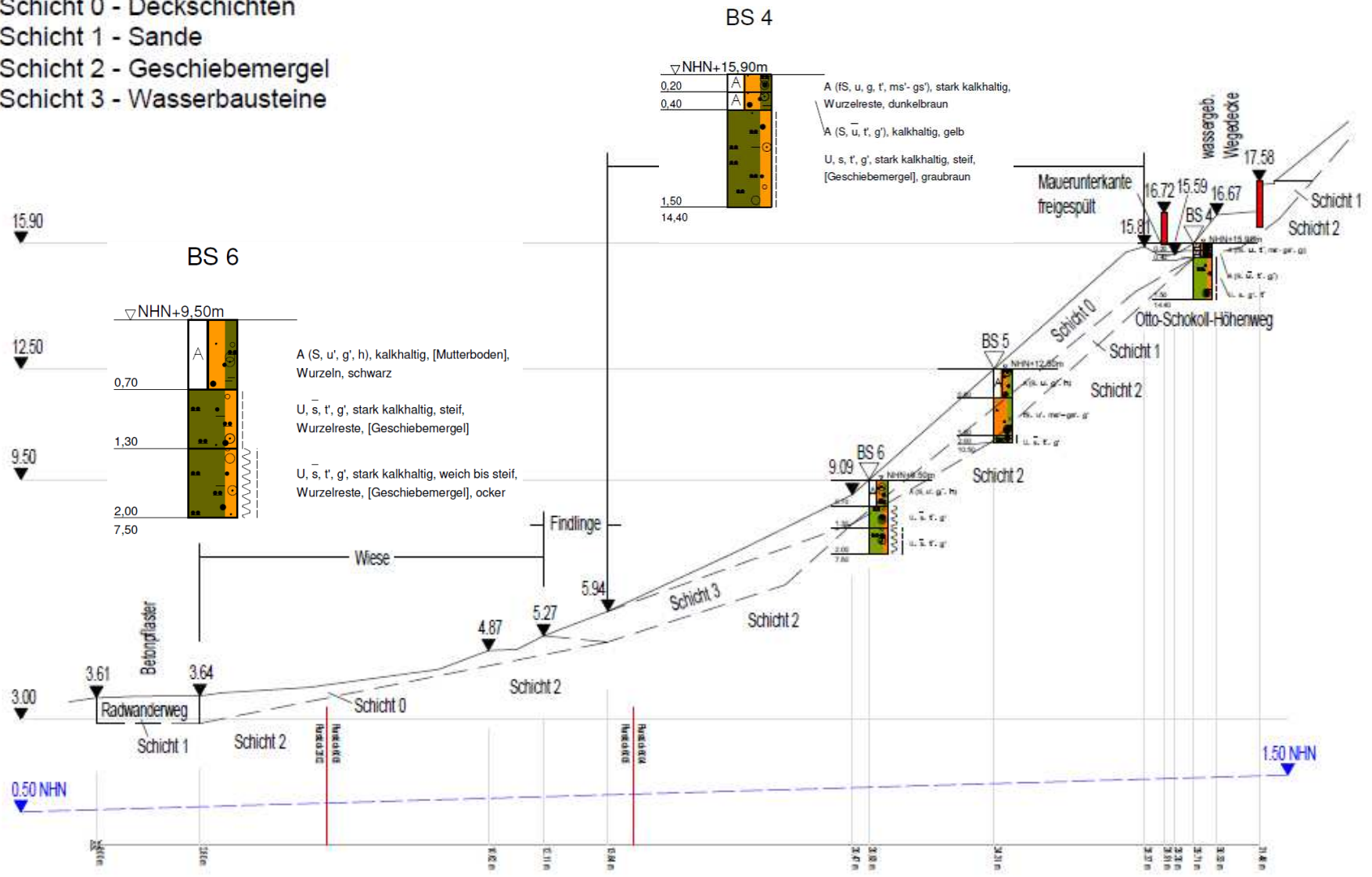
**Insgesamt 24
Kleinbohrungen in
mehreren Schnitten**

Geodätisches und geotechnisches Aufmaß



Geländesschnitte

- Schicht 0 - Deckschichten
- Schicht 1 - Sande
- Schicht 2 - Geschiebemergel
- Schicht 3 - Wasserbausteine



Oberflächennaher Baugrundaufschluss im Hang



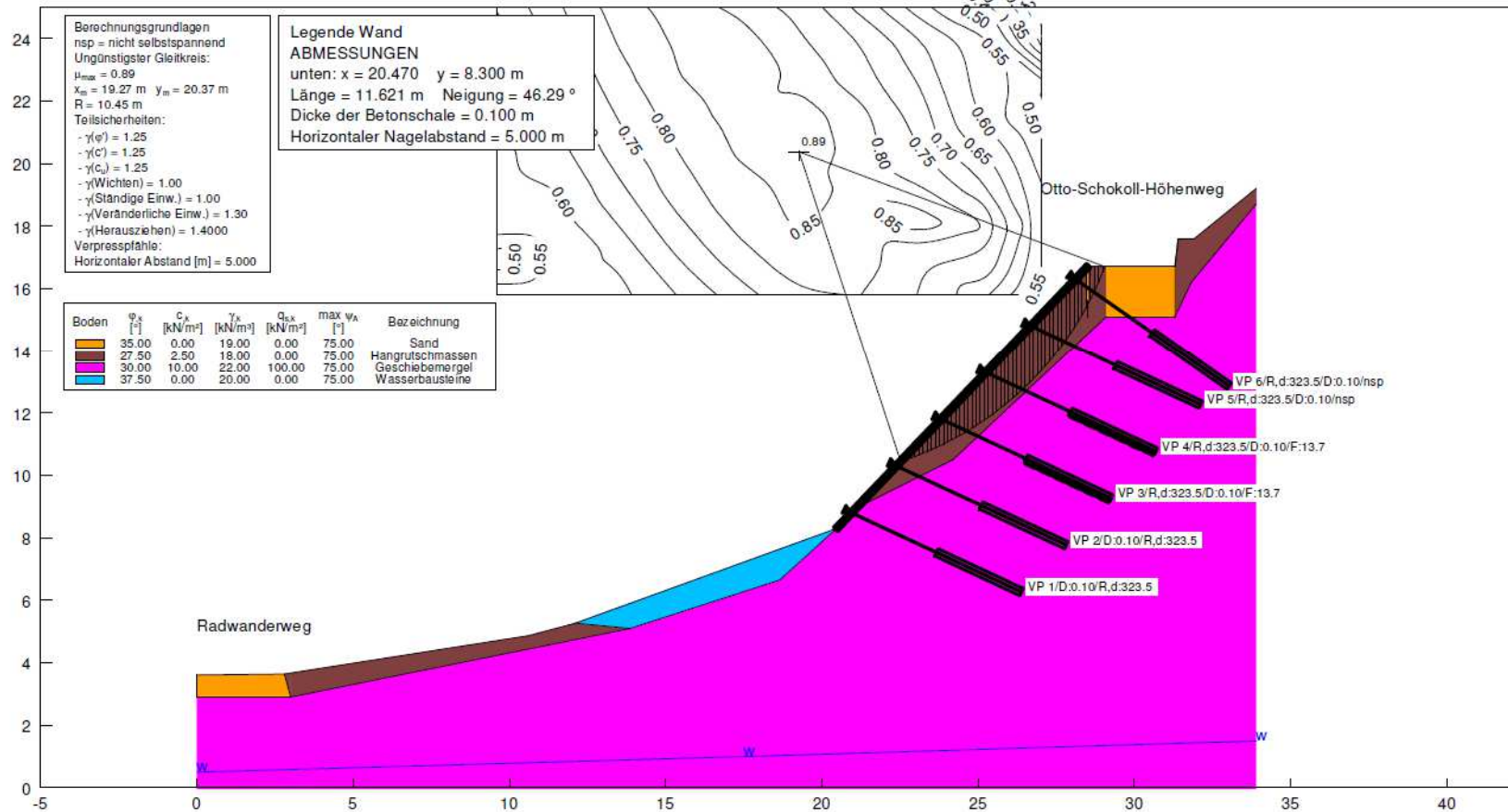
Rückverankerte Gitterkonstruktion



DR. SPANG

Projekt: Otto-Schokoll-Höhenweg
 Böschungsbruchberechnung - Schnitt 7
 Vorzugsvariante: rückverankerte Gitterkonstruktion M 1:200

Projekt: P 39.5828
 Anlage: 7.2.2
 Bearbeiter: RWe
 Datum: 14.09.2018



Standortsicherheitsuntersuchungen

Erhalt des Otto-Schokoll-Höhenwegs in seiner jetzigen Lage

- > Böschungsabflachung KO-Kriterien: Böschungsfuß nicht im hochwassersicheren Bereich; Arten- und Naturschutz
- > Stützwandlösung KO-Kriterien: Arbeiten mit schwerem Gerät vom Höhenweg aus; Einbringbarkeit Spundwand in den Geschiebemergel
- > rückverankerte Gitterkonstruktion KO-Kriterien: großflächige Abdeckung der vorhandenen Vegetation und Lebensräume (->Arten- und Naturschutz); Pflege und Wartung

Alternativen zum Otto-Schokoll-Höhenweg in seiner jetzigen Lage

- > Steglösung
 - Tiefgründung auf lotrechten Rammpfählen
 - Herstellung seilgeführt / freireitend
 - Einstellen der Stegstützen
 - (Teil-)Rückbau des vorhandenen Höhenwegs
- > „Null“-Lösung
 - (Teil-)Rückbau des vorhandenen Höhenwegs
 - Neubau / Ertüchtigung von Treppenanlagen

Untersuchte Konzepte zum Erhalt bzw. zum Ersatz des Höhenwegs



Abschnittsdarstellung des Stegquerschnitts



Fotomontage: Sicht vom Radweg nach Westen, Variante Stahlbauweise



Visualisierung: Sicht vom Radweg nach Westen, Variante Holzbauweise



Pfahleinbringung

Rückbau der Anschlusssituation West

Rückbau der Anschlusssituation Ost



„Null-Lösung“

Steglösung Holz	Steglösung Stahl	„Null-Lösung“
Baumaßnahme inkl. Gründung und Baunebenkosten 2,5 Mio. €	Baumaßnahme inkl. Gründung und Baunebenkosten 3,3 Mio. €	Treppenanlagen Ost/West 0,3 Mio. €
Planungskosten 0,4 Mio. €	Planungskosten 0,4 Mio. €	Planungs- und Baunebenkosten 0,2 Mio. €
Rückbau Höhenweg 0,2 Mio. €	Rückbau Höhenweg 0,2 Mio. €	Rückbau Höhenweg 0,4 Mio. €
Begrünung 0,2 Mio. €	Begrünung 0,2 Mio. €	Begrünung 0,1 Mio. €
Gesamtkosten netto: 3,3 Mio. €	Gesamtkosten netto: 4,1 Mio. €	Gesamtkosten netto: 1,0 Mio. €
Gesamtkosten Brutto: ca. 4,0 Mio. €	Gesamtkosten Brutto: ca. 4,9 Mio. €	Gesamtkosten Brutto: ca. 1,2 Mio. €

Gegenüberstellung Kostenschätzungen



Fotomontage: Blick vom Steg nach Osten